

RWTH Aachen - Digital Additive Production DAP



Die Verfahren der Additiven Fertigung gewinnen sowohl im Bereich der Grundlagenforschung als auch in der industriellen Anwendung zunehmend an Bedeutung. Dies ist u.a. auf von konventionellen Herstellungsverfahren stark abweichende Prozessbedingungen zurückzuführen. Hierdurch werden bei der Additiven Fertigung neue Freiheitsgrade auf unterschiedlichen Längenskalen, z.B. beim Bauteil- (makro) und Mikrostrukturdesign (nano-meso), ermöglicht. Ein wesentliches Anwendungsfeld additiv gefertigter metallischer Bauteile sind geometrisch komplexe, individualisierte Strukturbauteile, z.B. aus Stählen, Aluminium- und Hochentropielegierungen. Im Rahmen der Aktivitäten des DAP im Bereich neuer Materialien für die Additive Fertigung werden interdisziplinäre Lösungsansätze aus den Bereichen Produktionstechnik, Materialwissenschaften und Werkstoffingenieurwesen genutzt. Hierbei sollen modernste Fertigungsverfahren (u.a. extremes Hochgeschwindigkeitslaserauftragschweißen – EHLA, laserbasiertes Pulverbettverfahren – LPBF) zur gezielten Einstellung von Material- und Bauteileigenschaften Anwendung finden. Zur Bearbeitung der wissenschaftlichen Fragestellungen sind ab sofort zwei Stellen als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) mit der Möglichkeit zur Promotion zu vergeben. Die Stellen sind im Kontext der BMBF-NanoMatFutur-Forschungsgruppe ‚MatAM‘ angesiedelt, in der in interdisziplinärer Zusammenarbeit innerhalb des Research Center for Digital Photonic Production (RCDPP) der RWTH Aachen die Legierungsentwicklung für die Additive Fertigung erforscht wird.

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d)

Stadt: Aachen; Beginn: Frühestmöglich; Dauer: 2 Jahre; Vergütung: TV-L; Kennziffer: 30533; Bewerbungsfrist: 30.04.2020

Aufgaben

- Planung und Durchführung von Versuchen an EHLA- und LPBF-Anlagen unter Variation der Prozessparameter
- Durchführung begleitender Simulationen zum Bauteil- und Prozessdesign sowie zur Festigkeitsberechnung
- Veröffentlichung der Ergebnisse in wissenschaftlichen Zeitschriften
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern aus dem Bereich Materialwissenschaft und Werkstofftechnik

Voraussetzungen

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) im Bereich Ingenieurs-, Werkstoff-, Materialwissenschaften oder Physik
- gute Kenntnisse im Bereich Produktionstechnik
- starkes Interesse an Werkstoffen
- Interesse an experimentellen und computergestützten Analysemethoden
- große Leistungsbereitschaft, Eigeninitiative und Kommunikationsfähigkeit

Unser Angebot

Die Einstellung erfolgt im Beschäftigtenverhältnis.

Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen und befristet auf 2 Jahre. Eine Vertragsverlängerung um 3 Jahre wird angestrebt.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Auf Wunsch kann eine Teilzeitbeschäftigung ermöglicht werden.

Eine Promotionsmöglichkeit besteht. Die Stelle ist bewertet mit EG 13 TV-L.

Die RWTH ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

Die Stellenausschreibung richtet sich an alle Geschlechter.

Wir wollen an der RWTH Aachen University besonders die Karrieren von Frauen fördern und freuen uns daher über Bewerberinnen.

Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern sie in der Organisationseinheit unterrepräsentiert sind und sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Im Sinne der Gleichbehandlung bitten wir Sie, auf ein Bewerbungsfoto zu verzichten.

Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten nach Artikeln 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie unter <http://www.rwth-aachen.de/dsgvo-information-bewerbung>

Bewerbung

Für Vorabinformationen steht Ihnen

Herr Dr.-Ing. Christian Haase

Tel.: +49 (0) 241 80-95821

E-Mail: [**bewerbung@dap.rwth-aachen.de**](mailto:bewerbung@dap.rwth-aachen.de)

oder

Herr Stephan Ziegler

Tel.: +49 (0) 241 80-40532

E-Mail: [**bewerbung@dap.rwth-aachen.de**](mailto:bewerbung@dap.rwth-aachen.de)

zur Verfügung.

Nutzen Sie auch unsere Webseiten zur Information:

<http://www.dap.rwth-aachen.de>

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **30.04.2020** an

Digital Additive Production DAP der RWTH Aachen

Steinbachstr. 15

52074 Aachen

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail an [**bewerbung@dap.rwth-aachen.de**](mailto:bewerbung@dap.rwth-aachen.de) senden.

Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/76694/TUD/>

Angebot sichtbar bis 30.04.2020

